



Sozialdemokratische Partei Deutschlands

SPD-Ratsfraktion Lüdenscheid

Lüdenscheid, 3. März 2026

Stadt Lüdenscheid
Bürgermeister Wagemeyer
Rathausplatz 2

58507 Lüdenscheid

Antrag: Einrichtung einer Stadt-Schüler:innenvertretung (Stadt-SV) Lüdenscheid

Sehr geehrte Ausschussvorsitzende Ullrich, Liebe Ramona,

Nachfolgenden Antrag bittet die SPD-Fraktion in die Tagesordnung des öffentlichen Teils der Sitzung des Schulausschusses am 17.03.2026 aufzunehmen. Der Schulausschuss möge beschließen:

Die Stadtverwaltung Lüdenscheid wird beauftragt,

- 1. die Gründung einer Stadt-Schüler:innenvertretung (Stadt-SV) als institutionalisierte, mandatsbasierte Vertretung aller weiterführenden Schulen in Lüdenscheid zu unterstützen.**
- 2. die 2 Mitglieder der Stadt-SV als beratendes Mitglied im Schulausschuss aufzunehmen, analog zur bisherigen Rolle der Schulleitungen.**
- 3. der Stadt-SV organisatorische und strukturelle Unterstützung (z.B. Bereitstellung von Räumlichkeiten, digitale Infrastruktur) zu gewähren.**
- 4. die Schulen bei der Umsetzung der Mandatierung der Delegierten durch die Schüler:innenvertretung zu begleiten.**

Begründung:

1. Demokratieförderung

Die Stadt-SV stärkt die partizipative Kultur in Lüdenscheid, indem sie Schüler:innen eine verbindliche Mitwirkungsmöglichkeit auf Stadt-Ebene gibt. Dies fördert:

- Transparenz durch klare Strukturen und Protokolle.
- Legitimität durch mandatsbasierte Beschlüsse.
- Kontinuität durch feste Sitzungstermine und Rückkopplung in die Schulen.

2. Effizienzgewinn

- Bündelung von Anliegen: Stadtverwaltung und Politik haben einen zentralen Ansprechpartner für Schülerbelange.

- Entlastung der Schulen: Gemeinsame Standards (z.B. Einladungsfristen, Protokollvorlagen) reduzieren Aufwand.
- Synergien: Themen wie ÖPNV, Nachhaltigkeit oder Digitalisierung können schulübergreifend bearbeitet werden.

3. Rechtliche Einordnung

- Die Stadt-SV ist eine freiwillige, schulische Selbstorganisation und damit rechtlich unproblematisch.
- Die Aufnahme als beratendes Mitglied im Schulausschuss ist analog zur Praxis bei Schulleitungen möglich (§ 75a GO NRW ermöglicht flexible Gremiengestaltung).

4. Vergleichbare Modelle

Städte wie Iserlohn oder Siegen haben ähnliche Strukturen erfolgreich etabliert. Dort zeigen sich:

- Höhere Beteiligungsquote bei schulübergreifenden Projekten.
- Bessere Umsetzung von Jugendbeteiligung (z.B. bei Verkehrskonzepten).

Weitere Begründung erfolgt mündlich.



Manuel Bunge-Altenberg
(stellv. Fraktionsvorsitzender)

Elias Ignatzek
(sachkundiger Bürger)